

Wirtschaftsplan 2019

**Wirtschaftsfördergesellschaft
Vorpommern mbH (WFG)**

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019 und Folgejahre

1. Allgemeine Erläuterungen

Die strategische und operative Ausrichtung der Gesellschaft in den vier Handlungsfeldern bleibt unverändert bestehen. Standortvermarktung, Fachkräftesicherung und Zuzugsmarketing, Investorenwerbung sowie Beratung und Begleitung von Unternehmen bei Ansiedlungs- und Entwicklungsprozessen bleiben zentrale Aufgaben der regionalen Wirtschaftsförderung. Veranstaltungen wie der Immobilienstag oder die Regionalproduktemesse, Informations- und Netzwerkveranstaltungen für regionale Unternehmen und Gemeinschaftsmessen in Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben werden auch in 2019 organisiert. Im Geschäftsfeld Projektentwicklung und -management werden die laufenden Projekte fortgeführt, einige laufen aus. Zusätzliche neue Projekte werden gezielt entwickelt bzw. beantragt und befinden sich teilweise in der Antragsphase.

In der Gesellschaft sind einschließlich des Geschäftsführers neun Mitarbeiter beschäftigt. Mit dieser Personalausstattung wird auch für 2019 geplant.

Die gesellschaftsrechtlichen Regelungen im GmbH-Vertrag sowie die laufenden Sponsoring- und Finanzierungsvereinbarungen garantieren den gesicherten Geschäftsbetrieb für das Wirtschaftsjahr.

Es gibt keine Bereiche und daher auch keine Bereichsplanungen. Rechtsstreitigkeiten sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des Planes nicht bekannt. Zur Klärung und Klarstellung der Beihilferelevanz der Tätigkeit und Finanzierung der WFG Vorpommern ist ein Prüfauftrag an eine Unternehmens- und Rechtsanwalts-gesellschaft erteilt worden. Ein Ergebnis ist im 4. Quartal 2018 zu erwarten.

Alle bestehenden Verträge liegen unter 5% des Gesamtaufwandes. Die bestehenden Miet- und Dienstleistungsverträge sind mit üblichen kurzfristigen Kündigungsfristen versehen, so-dass es keine längerfristigen Bindungen oder Verpflichtungen gibt.

2. Erfolgsplan

Für 2019 wird mit einem neutralen Betriebsergebnis geplant. Nachdem es in 2017 und 2018 innerhalb der Projekte durch verspätete Starts und Verschiebungen bei einzelnen Maßnahmen zu z.T. erheblichen Verschiebungen in der Verausgabung und Rückerstattung der Mittel kam, wird für 2019 davon ausgegangen, dass die angepassten Projekt-tätigkeiten wie geplant durchgeführt werden können. Damit gestaltet sich auch die finanzielle Abwicklung planbarer.

Die Arbeit in fördermittelfinanzierten Projekten hat zur Folge, dass verstärkt Vorfinanzierungen erfolgen müssen und Fördermittelrückerstattungen erst mit zeitlichem Verzug im späteren Projektverlauf ausgezahlt werden. Der Vorfinanzierung der EU-Projekte dient ein Kredit i.H.v. 165 TEUR, der im September 2017 in Anspruch genommen wurde. Die Rückzahlung erfolgt in Abhängigkeit der erwarteten Fördermittelauszahlungen bis spätestens zum 30.06.2020 (Endfälligkeit). Die Kreditkosten (Zinsen, Verwaltungsaufwand) sind im Rahmen der EU-Projekte förderfähig und werden anteilig rückerstattet.

jektmanagerstelle ist bis Ende 2020 kalkuliert, soll aber bei Bewilligung neuer Projekte fortgeführt werden.

- Die Personalkostenvorschau enthält eine jährliche Gehaltssteigerung um 1,5% pauschal.
- Aufwendungen für Altersteilzeit entstehen nicht.

Entwicklung Personalaufwendungen

Bezeichnung	Ist	Plan / Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan
	2017	2018 neu	2019	2020	2021	2022
	(Vorvor- jahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folge- jahr)	(2. Folge- jahr)	(3. Folge- jahr)
a) Löhne und Gehälter	418,8	407,2	394,5	365,0	325,0	330,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	57,3	80,8	80,0	73,0	65,0	66,0
Gesamte Personalaufwendungen	476,1	488,0	474,5	438,0	390,0	396,0

Sonstige betriebliche Aufwendungen:

- Außer den Personalkosten sind hier alle Werbe-, Marketing- und Betriebskosten sowie die Kosten der EU-Projekte inkludiert.
- Die Beendigung laufender Projekte ist für das Plan- und die Folgejahre berücksichtigt. Neue Projekte sind bisher nicht eingeplant.
- Die Aufwendungen für Werbe- und Projektkosten für Messen, Broschüren / Informationsmaterial, PR / Anzeigen sowie Projekte allgemein orientieren sich an dem verbleibenden Budgetrahmen, der sich ergibt nach Abzug der Personal-, Overhead- und sonstigen Kosten im Sinne bewilligter und verpflichtender Projekte.
- Aufwendungen für freiwillige, nicht durch den öffentlichen Zweck Wirtschaftsförderung abgedeckte Maßnahmen sind nicht geplant.

Entwicklung sonstige betriebliche Aufwendungen

Bezeichnung	Ist	Plan / Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan
	2017	2018 neu	2019	2020	2021	2022
	(Vorvor- jahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folge- jahr)	(2. Folge- jahr)	(3. Folge- jahr)
Sonstige betriebl. Aufwendungen	402,0	533,0	524,0	259,5	226,0	220,0

- Für das Planjahr sind keine abschreibungsrelevanten Neubeschaffungen geplant. Bei Bedarf wird es lediglich kleinere Neubeschaffungen im Bereich GWG im Umfang von 3 TEUR p.a. geben. Dies gilt auch für die Folgejahre. Der Abschreibungsaufwand orientiert sich deshalb am aktuellen Anlagevermögen und wird für 2019 auf 10 TEUR und für die Folgejahre auf je 9,5 TEUR angesetzt.
- Änderungen der linearen Abschreibungsmethode sind nicht geplant.
- Alle bestehenden Verträge liegen unter 5% des Gesamtaufwandes. Die bestehenden Miet- und Dienstleistungsverträge sind mit üblichen kurzfristigen Kündigungsfristen versehen, so-dass es keine längerfristigen Bindungen oder Verpflichtungen gibt.
- Alle weiteren Einzelpositionen verändern sich nur marginal.

5. Entwicklung des Eigenkapitals, der Sonderposten und Rückstellungen

Da für das Wirtschaftsjahr ein neutrales Ergebnis geplant wird, wird sich das Eigenkapital zum neuen Bilanzstichtag kaum verändern. Auch für die Folgejahre sind neutrale Betriebsergebnisse geplant, die sich ebenfalls nur in geringem Maße auf die Eigenkapitalentwicklung auswirken.

Rücklagen werden nicht geplant. Rückstellungen erfolgen im üblichen, gesetzlich vorgeschriebenen Umfang. Erhöhungen des Stammkapitals sind nicht geplant.

6. Stellenübersicht

Wie im Vorjahr sind neun Stellen einschl. der Geschäftsführung geplant. Zusätzlich werden ein bis zwei studentische Mitarbeiter beschäftigt, die bei der Personalkostenkalkulation berücksichtigt sind. Die befristet eingerichtete Stelle EU-Projektassistenz läuft zum 30.09.2019 aus.

7. Finanz- und Leistungsbeziehungen zu den kommunalen Gesellschaftern

Zu den einzelnen Gesellschaftern bestehen über die aktuelle, zwischen den Gesellschaftern abgeschlossene Finanzierungsvereinbarung, der Sponsoringvereinbarung der Sparkasse Vorpommern und dem Kreditvertrag mit der Sparkasse Vorpommern hinausgehend keine gesonderten Finanz- oder Leistungsbeziehungen.

Greifswald, 17.08.2018



Rolf Kammann
Geschäftsführer

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	1.015,0
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.015,0
Jahresergebnis	0,0

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.014,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	999,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	15,0
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-3,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2,0
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-6,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-6,0
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	7,0

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0,0
Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0
Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	9

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	374,5
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2017	138,7
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2018 voraussichtlich	121,2
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2019 voraussichtlich	121,2

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Erfolgsplan

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	874,9	1.006,0	1.002,0	698,0	613,0	613,0
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3 andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 sonstige betriebliche Erträge	13,5	12,0	12,0	12,0	12,0	12,0
5 Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Personalaufwand	476,2	488,0	474,5	438,0	390,0	396,0
a) Löhne und Gehälter	418,8	407,2	394,5	365,0	325,0	330,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	57,3	80,8	80,0	73,0	65,0	66,0
- davon für Altersversorgung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Abschreibungen	10,1	10,0	10,0	9,5	9,5	9,5
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,0	10,0	10,0	9,5	9,5	9,5
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	402,0	533,0	524,0	259,5	226,0	220,0
10 Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,3	1,5	0,5	0,5	0,5	0,5
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,9	6,0	6,0	3,5	0,0	0,0
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16 Ergebnis nach Steuern	0,6	-17,0	0,5	0,5	0,5	0,5
17 sonstige Steuern	-52,7	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	53,1	-17,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Finanzplan

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	53	-17,5	0,0	0,0	0,0	0,0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	10	10,0	10,0	9,5	9,5	9,5
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	10	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-894	894,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	672	-672,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	0	4,0	5,0	2,0	-1,0	-1,0
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-149	218,5	15,0	11,5	8,5	8,5
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-3	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0	-3,0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	-1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern mbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019
Finanzplan

	Ist 2017 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2018 (Vorjahr)	Plan 2019 (Planjahr)	Plan 2020 (1. Folgejahr)	Plan 2021 (2. Folgejahr)	Plan 2022 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 Erhaltene Zinsen (+)	2	2,0	1,0	1,0	1,0	1,0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2	-1,0	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	165	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	0	0,0	0,0	-165,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
a) von der Gemeinde	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-2	-6,0	-6,0	-3,0	0,0	0,0
37 Gezahlte Dividenden (-)	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	163	-6,0	-6,0	-168,0	0,0	0,0
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	12	211,5	7,0	-158,5	6,5	6,5
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	144	156,0	367,5	374,5	216,0	222,5
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	156	367,5	374,5	216,0	222,5	229,0
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Angaben in TEUR

